



Reisetermin: Montag, 31.05. – Sonntag, 06.06.2021



Neptunbrunnen in Danzig CC0 neufal54-at-pixabay

Zu Beginn Ihrer Reise erwartet Sie die wunderschöne Ostseestadt **Danzig**. Bei einem Bummel durch die **historische Altstadt** können Sie eine Pionierarbeit in der Geschichte der Denkmalpflege bestaunen. Es eröffnet sich eine Welt wie aus vergangenen Zeiten! Sie besichtigen unter anderem die **Marienkirche**, besuchen das **Solidarnosc-Zentrum** und lauschen einem **Orgelkonzert** in der Kathedralkirche des Erzbistums.

Die folgenden Tage bringen Sie in die idyllische Landschaft der Masuren, eine Region Polens, die von ursprünglicher Natur geprägt ist. Auch kulturell hat diese Region viel zu bieten. Sie entdecken unter anderem die **Marienburg**, die **Burg des Deutschen Ritterordens**, das **Nikolaus-Kopernikus-Museum** in Frauenburg sowie **Allenstein**, das „Tor zur Masurenischen Seenplatte“. Auch ein Besuch der **NS-Gedenkstätte Wolfsschanze** steht auf dem Programm. Eine **Fahrt auf dem Oberländerkanal** – eine technische Meisterleistung für sich – ist ein weiterer Höhepunkt dieser Reise.

**Freuen Sie sich auf eine facettenreiche Reise in eine der malerischsten Regionen Polens!**

**Conti-Reisen**  
Reisen mit Niveau

**CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70**

Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98

[www.conti-reisen.de](http://www.conti-reisen.de) • [info@conti-reisen.de](mailto:info@conti-reisen.de)

## 1. Tag Köln – Frankfurt – Danzig

Fahrt mit Lufthansa Express Rail von Köln nach Frankfurt. Flug mit Lufthansa von Frankfurt nach Danzig.

Am Flughafen werden Sie von Ihrer Reiseleitung empfangen und fahren gemeinsam mit dem Reisebus in die Stadt. Sie deponieren das Gepäck im Hotel und machen sich auf zu einem ersten Rundgang durch Danzig.

Die erstmals 997 erwähnte Fischersiedlung entwickelte sich, dank ihrer Lage, schnell zum Handelszentrum weiter und erhielt 1260 das Stadtrecht. Im 16. – 18. Jh. erlebte die Stadt eine wirtschaftliche und kulturelle Blütezeit: Sie war Mitglied der Hanse, besaß eine eigene Kriegs- und Handelsflotte und erweiterte ihren Hafen. Am Ende des 2. Weltkrieges glich sie dann einem Trümmerfeld und war zu etwa 90 Prozent zerstört. In weniger als 20 Jahren wurden die Industrie und der Hafen wieder aufgebaut und die **historische Stadt originalgetreu rekonstruiert** – eine Pionierarbeit in der Geschichte der Denkmalpflege!



Marienburg CCBYSA topcastes.com-at-flickr

Ein Rundgang führt Sie durch die charmante **Rechtsstadt**. Zwischen Goldenem Tor und Grüner Pforte öffnet sich eine Welt wie aus vergangenen Zeiten. Sie bummeln durch die Langgasse, den ehemaligen **Königsweg** entlang, weiter zum Langen Markt mit dem Rechtstädtischen Rathaus, welches das Historische Museum beherbergt. Nach einer Außenbesichtigung geht es weiter zum **Goldenen Haus**, dem **Artushof** und zum Neptunbrunnen.

Der Spaziergang führt Sie durch die **romantische Frauengasse**, wo Sie den nostalgischen Glanz der einst reichen Hafenstadt spüren. Hier besichtigen Sie die imposante **Marienkirche**, eines der größten Gotikhäuser Europas. Die riesige gotische Backsteinkirche beeindruckt durch ihr Spitzbogengewölbe, den Hauptaltar und die astronomische Uhr.

2 Übernachtungen in Danzig und gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 2. Tag Danzig und die Kaschubei

Am Vormittag besuchen Sie den wunderbaren **Dom** im nordwestlich des Zentrums gelegenen Stadtteil Oliwa. Oliwa war ursprünglich eigenständig und gehört seit 1926 zu Danzig. Die ehemalige Klosterkirche ist heute **Kathedralkirche des Erzbistums Danzig**. Ihre Westseite flankieren zwei schlanke gotische Türme. Ein besonderer Schatz erwartet Sie im Inneren: Die von 1763–1788 von Johann Wulf geschaffene Orgel bringt es auf 7876 Pfeifen und ist damit eine der größten in Europa. Bei einem **Orgelkonzert** lauschen Sie dem fantastischen Klang.



Kaschubei CCBYSA c-hackmann-at-flickr

Anschließend machen Sie eine Rundfahrt durch die Landschaft der wunderschönen Kaschubei. Malerische Seen und idyllische Wälder wechseln sich ab und charakterisieren die anmutige Umgebung. **Gemeinsames Mittagessen** in der Kaschubei.

Sie erreichen Kartuzy (Karthaus) und besuchen die gotische Kirche des im Jahre 1380 gegründeten **Kartäuserklosters**. Im Inneren beeindruckt eine außerordentlich qualitative Ausstattung, wie unter anderem ein spätgotischer geschnitzter Altaraufsatz von 1444 sowie ein mit aufwändigen Schnitzereien gestaltetes Chorgestühl.

Am Nachmittag erreichen Sie wieder Danzig. Hier besichtigen Sie das **Europäische Solidarnosc-Zentrum** (Europäisches Zentrum der Solidarität). Es ist ein 2007 ins Leben gerufener Zusammenschluss aus einem Museum über den gleichnamigen Gewerkschaftsbund NSZZ Solidarnosc, seinem Zentralarchiv, einer Multimedia-Bibliothek und dem Bildungszentrum. Einbezogen werden moderne, neugestaltete aber auch historische und geschichtsträchtige Elemente. Teil des Zentrums sind so beispielsweise das Denkmal für die gefallenen Werftarbeiter und das berühmte **Werfttor** auf dem Plac Solidarności sowie das Gebäude der Arbeitsschutzhalle der Danziger Werft, das den Gewerkschaftsaktivisten als Konferenzsaal diente.

Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

### 3. Tag Malbork (Marienburg) – Oberlandkanal

Heute fahren Sie weiter nach **Malbork** (Marienburg). Das moderne Industriestädtchen liegt mitten im Weichselschwemmland. Höhepunkt des Ortes ist die mächtige Residenz des Deutschen Ordens (1309–1457), das **größte Werk der Backsteingotik in Europa**. Im 15. Jh. ging die Burg an die polnische Krone über. Nach langjährigen Restaurierungsarbeiten wurde sie 1997 in die Liste des **UNESCO-Weltkulturerbes** aufgenommen. Den Mittelpunkt der Festung bilden das Hochschloss, der älteste Teil des Komplexes, das Mitchenschloss, sowie der Hochmeisterpalast. Dieser wurde vermutlich von dem aus Koblenz stammenden Baumeister Nikolaus von Fellenstein entworfen und gilt als Meisterwerk der profanen gotischen Backsteinarchitektur.



Oberländischer Kanal

Im Anschluss erwartet Sie eine **Bootsfahrt auf dem Oberlandkanal** von Elbing nach Buchwalde. Das Besondere an dieser Fahrt sind die **geneigten Ebenen**. Neben zwei herkömmlichen Abstiegsbauwerken mit Schleusen dienen fünf Rollberge zur Überwindung eines Höhenunterschiedes von etwa 100 m. Jeder Rollberg ist mit einer Standseilbahn ausgerüstet, welche die Schiffe mit Hilfe von Schienenwagen über Land zum nächsten Kanalabschnitt befördert.

Im Raum Allenstein beziehen Sie Ihr Hotel für die nächste Übernachtung.

Gemeinsames Abendessen im Hotel-Restaurant.



Allenstein\_Marktplatz\_CCBY\_Schorle-at-wikimedia.common

### 4. Tag Allenstein – Zondern – Masuren

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf einen Rundgang durch **Allenstein**. Die dem ermländischen Domkapitel gehörende Stadt und Burg wurde in der Mitte des 14. Jh. angelegt. In der **reizvollen kleinen Altstadt** sehen Sie das Hohe Tor, das alte Rathaus und die große gotische Pfarrkirche. Rund um den Marktplatz reihen sich die durch Laubengänge verbundenen Bürgerhäuser aneinander. Das herausragende Denkmal ist die **unversehrt erhaltene Domkapitelsburg**, in der im frühen 16. Jh. Nikolaus Kopernikus residierte und seine astronomischen Forschungen betrieb.

Nach einer individuellen Mittagspause führt Sie die Weiterfahrt nach Zondern. Hier gibt es ein kleines **masurisches Museum**, das liebevoll von einer deutschstämmigen Familie initiiert wurde. Typische Bauern- und Handwerksgeräte sowie bemalte Möbel und volkstümliche Bilder sind hier ausgestellt. Stärken Sie sich anschließend bei **Kaffee und Kuchen**.

Eine **Schiffahrt auf der Masurischen Seenplatte** im Naherholungsgebiet lädt ein die Seele baumeln zu lassen. Die beiden großen Seen, Spirding- und Mauersee, auch „Masurische Meere“ genannt, befinden sich im Zentrum der Seenplatte und haben eine Fläche von über 100 km<sup>2</sup>. Um sie herum liegen sieben weitere, untereinander verbundene Seen – sehr idyllisch!

Anschließend erreichen Sie Mragowo und beziehen Ihr Hotel für 2 Übernachtungen.



Masuren\_CCBYSA\_Roman Filipkowski-at-flickr

### 5. Tag Wolfsschanze – Rastenburg – Galkowo

Am Vormittag besichtigen Sie das einstige Führerhauptquartier, die sogenannte Wolfsschanze. Heute befindet sich dort die **Gedenkstätte des 20. Juli 1944**.

Im benachbarten Rastenburg, damals eine ostpreußische Stadt, besuchen Sie die ehemalige **Burg des Deutschen Ordens**, eine Flieh- und Rastburg, die schon vor der Nutzung durch den Deutschen Orden existierte. Sie wurde mehrfach zerstört und wieder aufgebaut, zwischenzeitlich als Wohnung, Finanzamt und als Luftschutzbunker genutzt. Nach der letzten starken

Zerstörung im zweiten Weltkrieg wurde die Burg in den 60er Jahren originalgetreu rekonstruiert.

Den heutigen Abend verbringen Sie im etwa 15 km entfernten **Jagdhaus in Galkowo**. Aleksander Potocki, Nachkomme eines großen polnischen Adelsgeschlechts, hat hier, gemeinsam mit seiner Mutter, einen Salon zum **Gedächtnis an Gräfin Dönhoff** eingerichtet. Im Gespräch mit Frau Marsch Potocka erfahren Sie mehr über die Gräfin und viele Oppositionspolitiker aus der Vorwendezeit, die sie persönlich kannte. **Gemeinsames Abendessen im Jagdhaus**.

## 6. Tag Frauenburg – Danzig

In Frauenburg (Frombork) besichtigen Sie die **Kathedrale Mariä Himmelfahrt und St. Andreas**, auch Frauenburger Dom genannt. Sie ist die Kathedrale des Erzbischofs von Ermland und beherbergt das Grab des Nikolaus Kopernikus. Der Domherr, Astronom und Arzt, der sich in seiner freien Zeit der Astronomie, Mathematik und Kartographie widmete, revolutionierte das bis dahin vorherrschende geozentrische Weltbild und leitete damit den Beginn der neuzeitlichen Astronomie ein.

Die Domburg, die Wehranlage rund um den Dom, entstand bis in das 15. Jh. Sie besteht aus drei Toren, zahlreichen Türmen und Basteien sowie Wohnhäusern für die Domherren und den Bischof. Heute beherbergt die Anlage das **Nikolaus-Kopernikus-Museum**, das das Leben sowie die Forschungsarbeiten des Wissenschaftlers umfasst. Die Ausstellung befindet sich hauptsächlich im Alten Bischofspalast, aber auch im Kopernikusturm und dem Campanile (Radziejowski-Turm), das mächtigste Bauwerk der Domburg. Hier gibt es im Untergeschoss auch ein kleines Planetarium.



Kopernikus-Museum Frauenburg CCBYSA tomasz przechlewski-at-flickr

Nach einer individuellen Mittagspause fahren Sie weiter entlang des Frischen Haffs über Tolkmicko in die etwa 30 km entfernte ehemalige **Hansestadt Elbing**. Sie schlendern durch die Altstadt, die nach dem 2. Weltkrieg beinahe vollständig zerstört wurde. Von der ehemaligen Stadtbefestigung aus dem 14.

und 15. Jh. ist nur das **Markttor** erhalten geblieben.

Im Laufe der 90er Jahre hat man die Altstadt unter Verwendung historischer Bauformen im phantasievoll-mittelalterlichen Stil wieder aufgebaut. Bunte Giebelhäuser und Fachwerkimitationen zieren die Straßen.

Weiterfahrt nach Danzig.

Hotelbezug für die letzte Übernachtung und gemeinsames Abendessen in einem Restaurant.



Mole von Zoppot CCBYBSA Diego Delso-at-wikimedia commons

## 7. Tag Danzig – Zoppot – Frankfurt – Köln

Nach dem Frühstück erkunden Sie die **Altstadt** von Danzig. Von außen eher schlicht, präsentiert sich die **Nikolaikirche** im Inneren mit einer eindrucksvollen Ausstattung zu der zahlreiche Gemälde, Epitaphen sowie Barock- und Rokokoaltäre gehören. Die Katharinenkirche, eine der ältesten Pfarrkirchen Danzigs, ist für ihr Glockenspiel berühmt. Zu jeder vollen Stunde erklingt Beethovens „Freude schöner Götterfunken“.

Eine weitere Station ist die **Briggakirche**, auch als Solidarnosc-Kirche bekannt, und das **Altstädtische Rathaus** (16. Jh.) im Zentrum der ehemals selbständigen Altstadt.

Ihr Rundgang führt Sie weiter zur **Großen Mühle**, die um 1350 vom Deutschen Orden mit 18 Rädern als Getreidemühle erbaut wurde und lange als größte Mühle Europas galt. Heute beherbergt der beeindruckende gotische Backsteinbau eine Einkaufsgalerie.

Etwas nördlich der Altstadt, zwischen dem historischen Postamt und der Westerplatte, wo sich die riesigen Danziger Schiffswerften erstrecken, liegt das 2017 eröffnete interessante **Museum des Zweiten Weltkriegs**. Der Standort ist historisch bedeutsam, da beide Orte im September 1939 angegriffen wurden. Die Museumskonzeption blieb nicht ohne Kontroversen. Faszinierend ist die Weise, in der hier dem Besucher die Geschichte des Krieges aus globaler Perspektive und aus Sicht der polnischen Zivilbevölkerung nähergebracht wird.

Mittags fahren Sie nach Zoppot, in das **traditionsreichste und elegantes Seebad Polens**. Seinen Aufstieg zu eben diesem verdankt der Ort dem aus dem Elsass stammenden Militärarzt der Napoleonischen Armee, Johann Georg Haffner. Er errichtete zwischen 1819 und 1823 die ersten Badeanstalten. Seither kom-

men zahlreiche Besucher in die Danziger Bucht mit ihren langen Sandstränden, Strandpromenaden und Strandparks. Hier genießen Sie eine individuellen Mittagspause und einen gemeinsamen Spaziergang.

Nun heißt es Abschied nehmen von der kulturreichen Region der „Perle der Ostsee“.

Transfer zum Flughafen Danzig und Rückflug nach Frankfurt. Rückfahrt mit Lufthansa Express Rail nach Köln.

#### **Im Reisepreis enthalten:**

- Fahrt mit Lufthansa Express Rail:  
Köln Hbf – Frankfurt – Köln Hbf
- Linienflug mit Lufthansa in der Economy Class: Frankfurt – Danzig – Frankfurt
- Flughafen- und Luftverkehrsteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 3- und 4-Sterne-Landeskategorie
- City-Tax
- 6 x Frühstücksbuffet
- 1 x Mittagessen (2. Tag)
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü bzw. Buffet im Hotel
- 1 x Abendessen in einem Restaurant
- 1 x Abendessen im Jagdhaus (5. Tag)
- Kaffee und Kuchen in Zondern (4. Tag)
- Rundreise, Ausflüge und Transfers im landesüblichen Reisebus mit Klimaanlage und WC (30-Sitzer)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:  
Danzig: Marienkirche, Dom Oliwa, Europäisches Solidarnosc-Zentrum, Nikolaikirche, Briggakirche, Museum des Zweiten Weltkriegs / Karthaus: Karthäuserkloster / Marienburg / Zondern: Masureisches Museum / Wolfschanze / Rastenburg: ehemalige Burg des Deutschen Ordens / Galkowo: Jagdhaus / Frauenburg: Kathedrale Mariä Himmelfahrt und St. Andreas, Nikolaus-Kopernikus-Museum / Zoppot: Mole
- Obligatorische örtliche Führungen:  
Danzig: Europäisches Solidarnosc-Zentrum / Wolfschanze / Marienburg / Frauenburg
- Orgelkonzert in der Kathedralkirche Danzig (2. Tag)

- Bootsfahrt auf dem Oberlandkanal: Elbing – Buchwalde (3. Tag)
- Schifffahrt auf der Masurenischen Seenplatte (4. Tag)
- Kopfhörer-System
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Flughafen Danzig
- 1 Reiseführer je Zimmer
- Vor- und Nachtreffen

#### **Preise pro Person:**

im Doppelzimmer	€ 1.550,00
im Einzelzimmer	€ 1.800,00

Teilnehmer: min. 16 / max. 24

#### **Hotels:**

Die Unterbringung ist in nachstehenden oder gleichwertigen Hotels vorgesehen (Klassifizierung in der Landeskategorie):

31.05. – 02.06.2021

Danzig Hotel Holiday Inn City Centre \*\*\*\*

Neues, stylisches Hotel im Zentrum auf der Insel Spichrzów in Fußnähe zur Altstadt (ca. 450 m vom Langen Markt entfernt). Zu den Einrichtungen gehören ein 24-Stunden-Fitnesscenter und ein Restaurant. Zudem steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer und verfügen über eine Klimaanlage. Eine Sky Bar auf der 7. Etage bietet einen wunderbaren Panoramablick auf die Stadt.

[www.ihg.com/holidayinn/hotels/de/de/gdansk/gdncc/hoteldetail](http://www.ihg.com/holidayinn/hotels/de/de/gdansk/gdncc/hoteldetail)

02.06. – 03.06.2021

Allenstein Hotel Warminski \*\*\*

Nur 500 m vom Stadtzentrum von Olsztyn und 900 m vom Rathaus entfernt begrüßt Sie das Warminski Hotel & Conference. Die Zimmer bieten Kabel-TV und einen WLAN-Highspeed-Internetzugang. Die in warmen Farbtönen gehaltenen Zimmer sind traditionell mit Holzmöbeln eingerichtet. Jedes Zimmer verfügt über einen Schreibtisch und ein Bad mit Haartrockner.

Zu den Wellnesseinrichtungen gehören ein Fitnesscenter und eine rund um die Uhr geöffnete Sauna. Das Restaurant serviert internationale und polnische Gerichte. In der Sportsbar können Sie Getränke und kleine Snacks genießen.

<http://hotel-warminski.com.pl/>

## Fortsetzung Hotels:

03.06. – 05.06.2021

Mragowo Hotel Mragowo \*\*\*\*

Das Hotel Mragowo Resort&Spa liegt direkt am Czos-See. Es bietet Zimmer und Bungalows mit TV, Telefon, Kühlschrank, Safe und kostenfreiem WLAN. Entspannende Momente verspricht der Spa- & Wellnessbereich mit einem Pool mit Wassermassage und einem Whirlpool.

Im Restaurant mit Terrasse zum See können Sie Gerichte der regionalen, der polnischen und der internationalen Küche genießen. Entspannen Sie auch bei einem Kaffee oder einem Drink in der Lobbybar.

<https://mragoworesort.pl/en/home-en/>

05.06. – 06.06.2021

Danzig Hotel Holiday Inn City Centre \*\*\*\*

CONTI-REISEN haftet nicht für die Inhalte und Darstellungen der vorgenannten Internetseiten; es gelten die vereinbarten Leistungen laut Angebot.

## Flüge:

Die Flüge sind mit Lufthansa vorgesehen. Die voraussichtlichen Flugzeiten (lt. Flugplan 2020) sind wie folgt:

31.05.2021 Köln Hbf – Frankfurt – Danzig  
LH 3609 09:55 – 10:50 h  
LH 1376 12:30 – 14:00 h

06.06.2021 Danzig – Frankfurt – Köln Hbf  
LH 1387 18:15 – 19:55 h  
LH 3630 21:09 – 22:05 h

Dem Reisepreis liegt ein Gruppen-Flug-Tarif zugrunde, dies bedingt eine gemeinsame An- und Abreise der Teilnehmer. Individuelle Wünsche können dennoch realisiert werden, sind aber ggfs. mit Mehrkosten verbunden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

## Informationen zur Reise:

**Einreise:** Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.  
Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

## Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

## Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

## Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (Flug-Pauschalreisen).

Abweichend davon gilt folgende Stornostaffel:

bis 60 Tage vor Reisebeginn 25 %

59 – 15 Tage vor Reisebeginn 60 %

14 – 1 Tag(e) vor Reisebeginn 80 %

ab Anreisetag gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH.

## Bestimmungsorte der Reise:

31.05. – 02.06.2021 – Danzig – 2 Nächte

02.06. – 03.06.2021 – Allenstein – 1 Nacht

03.06. – 05.06.2021 – Mragowo – 2 Nächte

05.06. – 06.06.2021 – Danzig – 1 Nacht

## Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

## Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

## Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 06.05.2020

Reise A\_POLZIM

## Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



# Reiseanmeldung

Conti-Reisen GmbH  
Adalbertstr. 9  
51103 Köln

Reiseanmeldung per  
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

## Reiseziel: Polen / A\_POLZIM

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

## Reisedatum: 31.05. – 06.06.2021

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Einzelzimmer  Doppelzimmer zusammen mit \_\_\_\_\_

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz\*:

**Premium-Reiseschutz** inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

€ 85,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 111,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

**Reiserücktrittskostenversicherung** - zum Preis pro Person von:

€ 51,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 69,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

\* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>. Sie haben das Recht die Nutzung Ihrer Adressdaten zu Werbezwecken jederzeit zu widersprechen.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH** (<https://www.conti-reisen.de/agb>), die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen einstehen werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Stand der Drucklegung: 06.05.2020